



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 141 (1930)

142 (25.3.1930) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-351299](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-351299)

Neue Mannheimer Zeitung

Verlagsdirektor: Dr. Hans Helm und Umgebung durch Träger (bei Post monatlich RM 2,-, in anderen Bezugsstellen abgeholt RM 2,20, durch die Post ohne Zustellgebühr RM 2,-, Einzelverkaufspreis 10 Pf. — Redaktion: Waldhofstraße 4, Schwesingerstraße 12, Marktstraße 11, No. Friedrichstraße 4, Fo. Hauptstraße 10, W. Lohsestraße 2. — Verlagsanstalt: Wöhrstraße 12 mal.

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Redaktion und Druckerei: R. L. 1-4. — Fernsprecher: Sammelnummer 2431. Postfach-Nr. 17390. — Telegramm-Adresse: Remagel Mannheim

Kapitalkauf: Für Kapitalgeber RM 2,-. — Die 10. Mann. breite Kolonialzeitung: im Restmont RM 2,-. — Die 10. Mann. breite Zeitung: für den Verkauf zu bezahlenden Familien- und Gelegenheits-Kapitalen in andere Städte. — Restmont nach Köln. — Für das Erscheinen von Kapitalen in bestimmten Kapiteln, an besonderen Plätzen und für besondere Beiträge keine Gewähr. — Verlagsort: Mannheim.

Beilagen: Montag: Sport der N. M. Z. / Dienstag: Aus der Welt der Technik / Kraftfahrzeug und Verkehr. Neues vom Film / Mittwoch: Die fruchtbare Scholle / Steuer, Gajst und Recht / Donnerstag: Mannheimer Frauenzeitung / Für unsere Jugend / Freitag: Winterport und Erholung / Mannheimer Vereinszeitung / Samstag: Aus Zeit und Leben / Mannheimer Musikzeitung

Abend-Ausgabe

Dienstag, 25. März 1930

141. Jahrgang — Nr. 142

Owen Young über Versailles, Dawes- und Youngplan

Ein Kompliment, für das wir uns bestens bedanken

Rede in einer Universität

Telegraphische Meldung

San Francisco, 23. März, (United Press.)

Owen Young, der Schüler des Reinen Planes, erklärte gestern anlässlich der jährlichen Gründungsfeier der Universität Kalifornien, Politiker haben mit ungeduldrigen Händen das Vertragswerk von Versailles gegen die Proteste der Wirtschaftler zusammengefasst. Politiker haben, so führte Young weiter aus, die französische Krone nach dem Abzug der Gelder, Politiker haben Deutschland den Kredit der Inflation zu trinken, der Deutschlands Währung zerstört und das deutsche Volk in den Abgrund und in Verwirrung getrieben hat.

Owen Young unterzog die gesamte Nachkriegspolitik der ehemaligen Alliierten einer eingehenden Kritik. Er wies darauf hin, wie die Alliierten in ihrem Nachkriegsverkehr mit Deutschland noch und noch die Politik durch die Wirtschaft erlegen ließen.

Der Dawesplan, so legte er in seiner ausserordentlich klaren, sei der Plan eines Überlebens gewesen und man hätte nicht erwarten können, dass eine große Nation ihre basierend, Zustimmung zu einem solchen Abkommen geben würde.

Der Youngplan hat die Reparations Reparationen vermieden und so sei endlich Deutschland zum Leben nach dem Waffenstillstand nach dem Reinen Plan frei. Wenn Deutschland bei Schulden zu bleiben, aber das sei nicht, nicht nicht aber weder Deutschlands Ehre, noch Deutschlands Freiheit auf dem Spiel.

Owen Young erwähnte dann, wie im Jahre 1928 die Politiker in ihrer Verehrung die Wirtschaftler um die Reparationsfrage abgelenkt hätten, als es offenbar wurde, dass man die früheren Reparationspläne nicht erfüllen konnte und nicht erfüllen wollte, sondern darauf, dass die Politik sich wieder in den Plan einschließen sollte. Jedoch, so führte Young ergänzend hinzu, befürchte er persönlich nicht von der letzten politischen Färbung, die der Plan annehmen im Haag angenommen hat. Wenn ich heute eine gewisse Meinung gegen die Politik zum Ausdruck bringe, so ist das in der Hauptsache auf meine Erfahrung mit ihr in Paris zurückzuführen. Trotzdem sei die dort getroffene Regelung, ein Kompromiss zwischen Politik und Wirtschaft, immer noch die beste gewesen, die man erreichen konnte.

Ob die Deutschen anerkennen wollen zu geben und zu zahlen sind, kann nur die Zukunft sagen.

Es sei bekannt, dass die in Frage kommenden Länder ihre gesamten Schulden an die Vereinigten Staaten aufgenommen und darauf noch ungefähr 50 Prozent aufgelaufen haben, als sie die Summe festlegten, die Deutschland zahlen sollte. Jedes dieser Länder hat gegen die Zahl ihrer Schuldverschreibungen an die Vereinigten Staaten protestiert, angeblich die Zahlungsbedingungen ändern wollen. Aber sie haben Deutschland ein Kompliment gemacht, indem sie anerkennen, dass es ihre finanziellen Forderungen zusammen und noch einen Zusatz dazu übernommen hätte. Trotzdem, meinte Young, habe ich großes Vertrauen in Deutschlands Zahlungsfähigkeit. Die Internationale Welt, so führte Young weiter fort, sei das herausragendste Merkmal des Reinen Planes. Die Internationale Welt werde einen wirtschaftlichen Kontakt zwischen den politischen Schattenspielern der Großmächte und dem Schuldner Deutschland herstellen.

„Europa“ schneller als „Bremen“

Die Rekordfahrt der „Bremer“ um 36 Minuten übertrumpft

Remscheid, 25. März, (United Press.)

Dem Norddeutschen Lloyd wird offiziell bekannt gegeben, dass die „Europa“ zur Cyrenäerquerung 4 Tage 17 Stunden und 17 Minuten gebraucht und damit den Rekord der „Bremer“ brach. Es ist noch nicht bestimmt, ob die Angaben über die Fahrtdauer einer Nachprüfung unterliegen und bei der Quarantänestation bei St. Peter Island an Bord gehen. Von Seiten der höchsten Kommandatur des Norddeutschen Lloyds sind bereits alle Vorbereitungen getroffen worden, um den zu erwartenden Strom der Besucher während des Aufenthaltes der „Europa“ im Remscheider Hafen bewältigen zu können.

Die gesamte Vorgeschichte der Reise ist eingehend mit der „Europa“ und während der wichtigsten Epochen. Zunächst wird überall in der Presse die Frage behandelt, ob die „Europa“ wohl der „Bremer“ das „Blau Band des Ozeans“ entziehen wird.

Im Leben des Seemanns hängt alles vom Glück und natürlich auch von der Leistung ab. Wir haben Glück gehabt, das wir

das „Blau Band“ ein zweites Mal errangen haben. Ueber die Leistungsfähigkeit der „Europa“ sind wir nicht erstaunt. Als ein besonders gutes Beispiel betrachten wir es, dass die erste Nachricht aus gerade in dem Moment erreichte, als der Ausschuss des Norddeutschen Lloyds das für die Arbeitsgemeinschaft mit der Ozean beziehende Abkommen annahm. Wir haben nicht die Absicht, den Rekord der „Europa“ noch weiter zu heikeln. Es sei denn, dass wir dazu herausgefordert werden.

Die Durchschnittsgeschwindigkeit der „Europa“ war 27,30 Knoten pro Stunde, im Vergleich zu jener der „Bremer“, die 27,72 betrug.

Nach den letzten Feststellungen des Generaldirektors des Lloyds erfordern die Zahlen, die dem Lloyd bisher zufließen, eine Veränderung. Soeben teilte die Generaldirektion des Norddeutschen Lloyds in Bremen telephonisch mit, dass die „Europa“ den Rekord der „Bremer“ um 36 Minuten, also nicht um 44 Minuten geschlagen hat.

Als Ergebnis der letzten Informationen des Lloyd erzählt die United Press, dass die Fahrtdauer bis zum Ausbruch-Kanal 4 Tage 17 Stunden und 17 Minuten betrug und dass die Durchschnittsgeschwindigkeit der Fahrt 27,30 Knoten pro Stunde war.

Neuhoel in Erwartung

Remscheid, 25. März, (United Press.)

Der Lloyd-Dampfer „Europa“ wird voraussichtlich heute nachmittag zwischen 10 und 12 Uhr MES, 10 bis 12 Uhr Remscheider Zeit am Pier an der 58. Straße in Brocklin festmachen.

Obgleich kein offizieller Empfang von der Stadt geplant ist, unternimmt man von privater Seite große Vorbereitungen, um das Schiff bei seiner Ankunft zu begrüßen. Eine Anzahl Journalisten, Fotografen, Rundfunkleute, Schriftsteller und Privatpersonen werden mit zwei besonderen Schleppten dem Schiff entgegengeführt und bei der Quarantänestation bei St. Peter Island an Bord gehen. Von Seiten der höchsten Kommandatur des Norddeutschen Lloyds sind bereits alle Vorbereitungen getroffen worden, um den zu erwartenden Strom der Besucher während des Aufenthaltes der „Europa“ im Remscheider Hafen bewältigen zu können.

Die gesamte Vorgeschichte der Reise ist eingehend mit der „Europa“ und während der wichtigsten Epochen. Zunächst wird überall in der Presse die Frage behandelt, ob die „Europa“ wohl der „Bremer“ das „Blau Band des Ozeans“ entziehen wird.

Der Luftverkehr über den Ozean

Telegraphische Meldung

Remscheid, 25. März, (United Press.)

Das Zustandekommen einer internationalen Luftverkehrsgesellschaft, die zunächst von Dr. Oetiker der Presse bekannt gegeben worden. Zwischen der Doppelgesellschaft der United Aircraft Corporation, der Schweizer Doppelgesellschaft der Aluminium Corporation of America und der Caribbea and Carbon Company ist ein Abkommen zur Förderung des transozeanischen Luftverkehrs unterzeichnet worden, erklärte Dr. Oetiker, der eine enge Verbindung dieser Firmen darstellt und zunächst ein genaues Studium sämtlicher Luftverkehrsbedingungen vornehmen wird, über die noch in diesem Jahre Bericht erstattet werden soll.

Ueber die Höhe des zur Verfügung stehenden Kapitals berichtete Dr. Oetiker die Luftfahrt, ließ jedoch durchblicken, dass man sich zunächst mit der Entwicklung des transatlantischen Luftverkehrs befassen wird und dass der kommende Südamerikaflug des „Oriz Juppilin“ einen bedeutungsvollen Schritt in dieser Richtung darstellt. Als besonders wichtig wird die Beteiligung der United Aircraft Corporation angesehen, da nun zum erstenmal in Amerika eine Beteiligung mit einer Luftfahrtgesellschaft in Verbindung tritt.

Zum Schluss erklärte Dr. Oetiker, dass hauptsächlich sowohl in Deutschland, als auch in den Vereinigten Staaten Luftschiffe gebaut werden würden.

Finanzkonferenz mit Moldenhauer

Protokoll unserer Berliner Buro
[Berlin, 23. März.]

Heute vormittag um 11 1/2 Uhr haben im Reichstag die Verhandlungen der Finanzkonferenz der Parteien mit dem Finanzminister Dr. Moldenhauer begonnen. Der Aussprache nahmen neben dem Minister der Reichsregierung Dr. Schaeffer sowie die Ministerialdirektoren der einzelnen Ministerien teil. Um 2 Uhr soll eine Mittagspause eintreten und nach ihr die Verhandlungen bis zum Abend fortgeführt werden.

Am Abend werden dann die Parteiführer zusammenzutreten, um zu dem Ergebnis der Tagessitzungen Stellung zu nehmen.

Die Beratungen der Finanzkonferenz sind im Reichstag zwischen 2 Uhr unterbrochen. Sie sollen um 4 Uhr nachmittags fortgesetzt werden. Inzwischen werden die Fraktionen der Deutschen Volkspartei und der Sozialdemokraten zusammenzutreten. Man hat heute vornehmlich

Leitungen angeknüpft, ohne dass bisher eine Annäherung zu verzeichnen wäre.

Die vollparteilichen Unterhändler haben sich an 11 Stellen gegen eine Verzögerung der Verhandlungen über die jetzt geltenden 8% Prozent hinaus ausgesprochen. Es scheint, dass auch das Zentrum, Deutsche Volkspartei und die Demokraten dem Standpunkt der Deutschen Volkspartei zuneigen. Da man in den beiden wichtigsten Fragen, die entscheidend sind für die Haltung der Parteien zum Moldenhauer Kommando überhaupt, noch zu keiner Klärung kommen konnte, so wird wahrscheinlich die Beratung des Finanzministeriums noch einen Tag verschoben werden. Man rechnet in parlamentarischen Kreisen damit, dass die Verhandlungen sich bis in die späten Abendstunden, vielleicht auch noch auf den morgigen Tag erstrecken werden. Die Schwierigkeiten einer Einigung erweisen sich als außerordentlich groß. Die optimistische Stimmung, die gestern im Reichstag herrschte, ist insbesondere um einige Grad gesunken. Der Kanzler hat insbesondere eine Pressen auf die Regierungsparteien auszuüben, als er auf heute 3 Uhr abends eine Konferenz mit den Parteiführern anberaumt hat.

Der Mörder Mirbachs

Die Hintergründe der Hinrichtung Blumkin
(Von unserem Russland-Korrespondenten)

Auf geheimen, unieridischen Wegen ist in Russland und dann auch im Ausland die Tatsache bekannt geworden, dass der Mörder des ersten deutschen Botschafters in Sowjetrußland, Grafen Mirbach, der nicht unbekannt Blumkin, kürzlich auf Befehl Stalins, in Moskau erschossen worden ist. Geheimnisvoll wie das Leben dieses Mannes war, war auch sein Tod. In der ganz letzten Zeit hat Einzelheiten bekannt geworden, die den Charakter einer klugen Tragödie, wenn auch nicht völlig aufklären, so doch wenigstens erheblich erörtern.

Blumkin wurde durch die G.P.U. (Tscheka) auf persönliche Anweisung Stalins erschossen, nicht etwa weil er seitens der deutschen Botschaft in Moskau ermordet hat, sondern weil er in den letzten Jahren zu einem handhellen Wählers Trostis wurde. Seine Hinrichtung wirkt ein neues, eigenartiges Bild auf den Kampf Stalins gegen die trotzkistische Opposition, einen Kampf, der, entgegen weitverbreiteter Meinung, nicht abgeschlossen ist, sondern im Gegenteil mit unvermindelter Schärfe weitergeführt wird.

Es war am 8. Juli 1928, als im deutschen Botschaftsgebäude ein junger, schwarzhaariger Mann erschien und den Botschafter zu sprechen verlangte. Er wurde in das Kabinett des Grafen v. Mirbach eingeführt. Als der Botschafter sich von seinem Platz erhob, um sich dem Ankömmling zu nähern, warf Blumkin eine Bombe vor die Füße des Vertreters des Deutschen Reichs. Die Bombe explodierte, Graf Mirbach war auf der Stelle tot. Stühlig, wie er hereintrat, verließ Blumkin das Arbeitszimmer des Grafen v. Mirbach. Auf der Straße wurde er verhaftet, bald aber freigelassen. Seine Tat blieb ungeklärt. Sie war der Ausbruch der inneren Kämpfe, die gerade damals während der Tagung des dritten Kongresses der Sowjets zwischen den beiden regierenden Parteien, der kommunistischen und der Partei der Linken Sozialrevolutionäre tobte. Dieser Kampf hatte u. a. auch die Außenpolitik, genauer Deutschlandpolitik Sowjetrußlands zum Gegenstand, wobei die Linken Sozialrevolutionäre gegen die Erfüllung der Friedensbedingungen von Brest-Litowsk waren. Der dritte Sowjetkongress führte zum Rücktritt der Linken Sozialrevolutionäre aus der Regierung und zu einem dementsprechenden Auftrag gegen die Bolschewiken. Blumkin gehörte zu den Linken Sozialrevolutionären. Daher übte er den Grafen v. Mirbach.

Das weitere Schicksal des Paria-Mörderchens war recht geheimnisvoll. Einige Monate blieb er verschwunden, um dann unter einem langen schwarzen Bart und mit durchgehenden Linen dem wieder anzutreten. Da er nicht nur Politiker und politischer Mörder, sondern auch Dichter war, konnte man ihn überall dort begegnen, wo sich die Moskauer Dichter aufhielten. Man wollte wissen, dass Blumkin sich mit den Bolschewiken völlig angefreundet hat. Heute weiß man, wie weit diese Annäherung gegangen ist. Blumkin wurde in die kommunistische Partei aufgenommen und beteiligte sich aktiv an dem Bürgerkrieg in einer Weise, die keinen Zweifel an seiner absoluten Sowjettreue ließ. Er arbeitete dann verhältnismäßig lange in dem Sekretariat Trostis, als dieser noch Kriegsminister war. Später ging Blumkin in die Tscheka über, wo ihm allerdings sehr wichtige, wenn auch nicht im Einzelnen genau bekannte Funktionen anvertraut wurden. Die Angaben, die Blumkin dabei in der Tscheka, gleichzeitig aber in der Roten Armee und in der Partei annehmbare hatte, trugen einen eigenartig individualistischen Charakter. Es waren Kulturgehens persönlicher Art, die Blumkin eine weitgehende Unabhängigkeit und Handlungsfreiheit gewährten. So konnte er noch, nachdem er bereits als Trotzkist bekannt geworden war, auf seinem Posten zu einem Zeitpunkt verbleiben, wo Trostis selbst nach dem Ausland und alle nachgehenden Oppositionsführer nach Sibirien verbannt oder in die Verhaftung genommen wurden. Er konnte also ruhig zwischen zwei feindlichen Bestimmungsgenossen sitzen oder verkehren. Die Standhaftigkeit der Trotzkisten wurde auf

Städtische Nachrichten
Gegen Mißstände im Badewesen

In den letzten Jahren haben sich beim Baden im Freien, bei Wäldern, Seen und Bädern, besonders außerhalb der Badeanstalten, eine Mißstände entwickelt, die nicht nur der öffentlichen Sauberkeit, sondern auch der Gesundheit der Bader gefährlich sind. Bei der großen Bedeutung des Bades für Gesundheit und körperliche Erziehung ist es zu bedauern, daß diese Annehmlichkeit in unzureichender Weise geschützt wird. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, durch eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Bader und der Allgemeinheit liegen, die öffentlichen Bäder zu verbessern und die Bader zu schützen.

Die beiden noch jüngsten Wälder in Württemberg, die im Jahre 1927 und 1928 angepflanzt wurden, haben im vergangenen Jahre eine sehr gute Entwicklung gezeigt. Die Bäume sind kräftig gewachsen und die Wälder sind sehr schön anzusehen. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Wälder zu erhalten und zu verbessern. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Wälder und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Wälder zu erhalten und zu verbessern.

Die städtischen Behörden sind bemüht, die öffentlichen Bäder zu verbessern und die Bader zu schützen. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Bader und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die öffentlichen Bäder zu verbessern und die Bader zu schützen.

Die Trichinose-Erkrankungen in Stuttgart

erregten begrifflich auch in Mannheim das größte Aufsehen, da das frische Würstchen seinen Ausgangspunkt von hier genommen hat. Die Zahl der Todesopfer hat sich auf sieben vermehrt. In der Nacht auf Sonntag ist als Siebter im Krankenhaus der 40 Jahre alte Oberleutnant Dr. v. ... gestorben. Die Todesursache ist untrüglich von seiner Frau, die ebenfalls an Trichinose erkrankt ist und im Krankenhaus liegt.

Die Zahl der Erkrankungen ist weiterhin gestiegen. Die städtischen Behörden sind bemüht, die Erkrankungen zu verhindern und die Erkrankten zu behandeln. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Erkrankten und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Erkrankungen zu verhindern und die Erkrankten zu behandeln.

Die städtischen Behörden sind bemüht, die Erkrankungen zu verhindern und die Erkrankten zu behandeln. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Erkrankten und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Erkrankungen zu verhindern und die Erkrankten zu behandeln.

solche Fälle von Trichinose sind in Württemberg seit langen Jahren unbekannt geblieben, in Norddeutschland dagegen schon verschiedentlich bekannt geworden sind. Der schwerste Fall dieser Art wurde vor Jahren in einer kleineren norddeutschen Gemeinde erlebt, wo nicht weniger als 100 Personen von denen ein großer Teil starb, an Trichinose erkrankten.

Die Ermittlungsverfahren sind eingeleitet. Die städtischen Behörden sind bemüht, die Ermittlungsverfahren zu beschleunigen und die Ermittlungen zu vertiefen. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Ermittlungen und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Ermittlungsverfahren zu beschleunigen und die Ermittlungen zu vertiefen.

Die städtischen Behörden sind bemüht, die Ermittlungsverfahren zu beschleunigen und die Ermittlungen zu vertiefen. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Ermittlungen und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Ermittlungsverfahren zu beschleunigen und die Ermittlungen zu vertiefen.

Aus dem Lande

Wedenstein auf dem Lehenberg. Die städtischen Behörden sind bemüht, die Wedenstein auf dem Lehenberg zu erhalten und zu verbessern. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Wedenstein auf dem Lehenberg und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Wedenstein auf dem Lehenberg zu erhalten und zu verbessern.

Ein kleiner Unglücksfall wurde gestern Nachmittag in der Nähe von ... eingeleitet. Die städtischen Behörden sind bemüht, den Unglücksfall zu untersuchen und die Verantwortlichen zu bestrafen. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Ermittlungen und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, den Unglücksfall zu untersuchen und die Verantwortlichen zu bestrafen.

Die städtischen Behörden sind bemüht, den Unglücksfall zu untersuchen und die Verantwortlichen zu bestrafen. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Ermittlungen und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, den Unglücksfall zu untersuchen und die Verantwortlichen zu bestrafen.

Errichtung einer Zofstelle für gebrauchte Kraftfahrzeuge

Die in anderen Großstädten ist nunmehr auch für Mannheim-Ludwigshafen eine Zofstelle für gebrauchte Kraftfahrzeuge errichtet worden. Die Zofstelle ist eine völlig neue, nicht auf Gewinn gerichtete Einrichtung, die jedem Eigentümer eine der besten Dienste leistet. Die städtischen Behörden sind bemüht, die Zofstelle zu erhalten und zu verbessern. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Zofstelle und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Zofstelle zu erhalten und zu verbessern.

Kommunale Chronik

Ein Gaslieferungsangebot der Heloga an die Stadt Darmstadt. Die städtischen Behörden sind bemüht, das Gaslieferungsangebot der Heloga an die Stadt Darmstadt zu untersuchen und die Verantwortlichen zu bestrafen. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Ermittlungen und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, das Gaslieferungsangebot der Heloga an die Stadt Darmstadt zu untersuchen und die Verantwortlichen zu bestrafen.

Ein Abend Handelekunst

Es ist ein Abend Handelekunst, wie ihn gestern Abend im Hoftheater Professor Dr. ... gegeben hat. Die Handelekunst ist eine sehr interessante und nützliche Kunst, die jedem Bürger zu Gute kommen kann. Die städtischen Behörden sind bemüht, die Handelekunst zu erhalten und zu verbessern. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Handelekunst und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Handelekunst zu erhalten und zu verbessern.

Die Krise im deutschen Musikleben

Im großen Saal der Harmonie sprach gestern Abend der Vorsitzende des Reichsbundes der deutschen Tonkünstler und Musiklehrer Dr. ... über die Krise im deutschen Musikleben. Die Krise im deutschen Musikleben ist eine sehr ernste Angelegenheit, die die Aufmerksamkeit der städtischen Behörden erfordert. Die städtischen Behörden sind bemüht, die Krise im deutschen Musikleben zu untersuchen und die Verantwortlichen zu bestrafen. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Ermittlungen und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Krise im deutschen Musikleben zu untersuchen und die Verantwortlichen zu bestrafen.

Die Krise im deutschen Musikleben

Die Krise im deutschen Musikleben ist eine sehr ernste Angelegenheit, die die Aufmerksamkeit der städtischen Behörden erfordert. Die städtischen Behörden sind bemüht, die Krise im deutschen Musikleben zu untersuchen und die Verantwortlichen zu bestrafen. Eine Reihe von Maßnahmen, die im Interesse der Ermittlungen und der Allgemeinheit liegen, sind ergriffen worden. Die städtischen Behörden sind daher bemüht, die Krise im deutschen Musikleben zu untersuchen und die Verantwortlichen zu bestrafen.

Aus Rundfunk-Programmen

- 12.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 13.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 14.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 15.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 16.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 17.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 18.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 19.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 20.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 21.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 22.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 23.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 24.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...
- 25.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Schallplatten...

Siets gesund Hals u. Mund durch GILSON MUNDWASSER-KUGELN

Neereschau der Energie

Die zweite Weltkraftkonferenz in Berlin 1930

Berlin als Tagungsort der zweiten Weltkraftkonferenz im Juni d. J. — Das beweist, daß Deutschland in höchsten Maße wieder Bedeutung und Achtung innerhalb der Weltwirtschaft gewonnen hat. — Das Beweistätige an dieser einzigartigen Tagung ist nicht die große Zahl der Teilnehmer — höher sind etwa 100 aus 21 verschiedenen Ländern eingetroffen. Auch nicht die Möglichkeit, in den Hauptvorträgen die Größen der Naturwissenschaften und Technik in Wissenschaften vor der Öffentlichkeit über Energiefragen und Zukunftsaussichten der Energie-Wirtschaft zu sprechen hören zu können, wie Dunlop, den Organisator der ersten Weltkraftkonferenz in London 1924, oder Einhorn, der über das Raum- und Leistungsproblem sprechen wird, oder Edison, der, wenn auch nur im Sprechtisch, seine berühmten Glühlampenerfindungen vorführen wird. Das Beweistätige ist auch nicht das neue und eigenartige Verfahren, daß die Referate nicht persönlich gehalten, sondern durch General-Berichterstatter gruppenweise zusammengelesen werden, und das Hauptgewicht auf die anschließende Diskussion der Referate gelegt wird. Es ist auch nicht die neuartige Übertragungsanlage, die es ermöglicht, sämtliche Reden augenblicklich jedem Teilnehmer maßweise in allen drei Kongress-Sprachen, deutsch, französisch oder englisch, vorlesen zu lassen; auch nicht die Möglichkeit, die jedem Kongressbesucher geboten wird, nach dem 12-tägigen Kongress durch Besichtigungsreisen die Hauptwerke der deutschen Industrie und Kraftwirtschaft in und um Berlin, in Mitteldeutschland, Rheinland-Schlesien, Bayern und Baden eingehend kennen zu lernen.

Das Alles ist ungewöhnlich und neu. Es verleiht aber gegenüber dem, was der Konferenz die ungeheure Wichtigkeit verleiht, nämlich dem Zusammenstreifen von mehreren tausend Fachleuten aus aller Herren Länder, die untereinander über die Energie ihres eigenen Industriezweiges hinaus alle Fragen beraten, die in irgend welcher Beziehung zur Erzeugung, zur Verteilung, zum Abzug und zur besten Ausnutzung der heute vorhandenen und erzielbaren Energien stehen, und das diese Erörterungen und deren Ergebnisse der Öffentlichkeit in der ganzen Welt zugänglich gemacht werden, die in allen zivilisierten Ländern von Jahr zu Jahr mehr mit den ungelösten Fragen der Kraftwirtschaft verbunden sind. Der modulare Vortrag der Wirtschaftswissenschaftler über einen großen Teil der inneren Wirtschaft, Neben dem Autor hat jedes Referat, aber wie der Kongresspräsident lautet, jedes „Paper“ einen Vaten, einen der großen technischen oder wirtschaftlichen Berühmten des betreffenden Landes oder auch eine Schilde, soweit dieser Vate nicht eines der „National-Committees“ der Weltkraftkonferenz bisher angehört haben 47 Länder ist.

Wirtschaftliche Ausnutzung einerseits, — Verbesserung des Abzuges andererseits. Eingehend werden die, in diesem Sinne zur Verfügung stehenden Möglichkeiten behandelt: neue Verwendungsmethoden von Gas und Elektrizität, wirtschaftliche Ausnutzung der Energie-Verteilungsnetze und Erzeugungsanlagen, Fragen der Energie-Speicherung und des Zusammenwirkens verschiedener Erzeugungsanlagen, Verbesserung der Erzeugungsanlagen, zweckmäßige Verwendung und gesunde Exploitation und schließlich die verkehrswirtschaftliche Zusammenarbeit von Allgemeinheit, öffentlichen Organen und Gelehrten in den großen Fragen der Energie-Wirtschaft. Das sind einige der Themen dieser Konferenz, die für Technik und Wirtschaft der ganzen Welt ein Ereignis von größter Bedeutung zu werden verspricht.

Zahlenmäßig an erster Stelle steht nicht Deutschland mit 24 Beiträgen, sondern die Vereinigten Staaten von Amerika mit 54. Dann folgen die übrigen 19 Länder von Großbritannien und Dänemark bis zu Brasilien, Niederländisch-Indien und Neuseeland. Man bekommt einen Begriff von der Verschiedenartigkeit der erörterten Fragen und Gebiete, wenn man die Väter der Beiträge durchläuft. Eingehend wird die Bedeutung der Elektrizität in Haus- und Landwirtschaft behandelt, auch die in neuerer Zeit viel diskutierten Fragen der elektrischen Erzeugung und Verwendung von Steuereisen und Holz, wobei der elektrische und mechanische Vortrieb liefert. Die Produktionssteigerung durch zweckmäßige Belastung spielt ebenso eine Rolle wie der Zusammenhang zwischen Belastungs-Technik und Wirtschaft. Auch ein neuerer Konsum elektrischer Energie, die Radio-Senderstationen, ist nicht übersehen worden, ebenso wenig wie die sich an der Bekämpfung der Luftverschmutzungsfragen ergebenden Aufgaben der elektrotechnischen Industrie, wovon Reichskommissar Dr. Brodow eine Abhandlung beibringen hat. Neben der Veranschaulichung wird auch die elektrische Heizung, ein aus Freizeitsachen noch fast unbekanntes Gebiet der modernen Elektrotechnik, behandelt, wie überhaupt die Kohle, alle die Steuereisen- und Holzwerke, zahlreiche Beiträge erregt haben, so aus Deutschland, Japan und Schweden. Von großer Bedeutung sind die Fragen der Kohlen-Kalibereitung, die in Deutschland seit Jahren im Mittelpunkt des Interesses liegt, und zu der allein aus Japan 2 Beiträge eingegangen sind. Ferner ist damit verbunden die Fragen der Kohlen- und Holzverwertung. Ein weites Gebiet stellen die Energie-Verfahren dar, alle die Dampfmaschinen, Dampfmaschinen, Dampfturbinen und Gastmaschinen, vor allem ihre wirtschaftliche Ausnutzung gegeneinander. Zahlreiche Vorträge berichten über ihre Kraftwirtschaft, so Argentinien über seinen Besitz an flüssigen und

flüssigen Brennstoffen, Deutschland über seine Braunkohle, Japan über seine heißen Quellen, Norwegen über die Kohlen-Brennstoffe, Polen über das Borsäure-Natron-Gebiet und über natürliche Gasvorkommen. Interessant werden auch wirtschaftliche und politische Vorträge der Vertreter Russlands und dieses Gebietes sein, ebenfalls ein französischer Vortrag über die Wasserkraftnutzung aus dem Bereich der arktischen Regionen. Aus dem Gebiet der industriellen Dampftechnik fallen ein französischer Vortrag über die Wasserkraft und ein schwedischer über hochüberhitzten Hochdruckdampf auf. Auch Sondergebiete der Industrie werden behandelt, soweit sie mit der Wärme- oder Energie-Wirtschaft in engem Zusammenhang stehen, wie z. B. die Kohlen-Industrie oder Zement- und Kalkwerke.

Über die technisch-wirtschaftlichen Fragen der Wasserkraftnutzung liegen zahlreiche Beiträge aus den hauptsächlich daran interessierten Ländern, nämlich Italien, Österreich, Schweiz, Skandinavien, Rußland, Kanada und USA vor. Ebenfalls über die Energie-Speicherung, die hauptsächlich Deutschland, Frankreich und Schweden interessiert. Viele Berichte, an der Spitze deutsche und amerikanische, befassen sich mit elektrischen Groß-Kraftanlagen, Transformatorn, Hochspannung und Hochspannungsleitungen, ebenfalls mit der Energie-Übertragung auf große Entfernungen,

der Verteilungs-Technik und der Bedienung des elektrischen Energieflusses, sowie der Isolations-Technik. Behandelt wird auch der Einfluß elektrischer Hochspannungs-Verbindungen auf nadelartige Telegraphen-Kabel, sowie andere Fragen der Erdung und des Blitzschutzes. Unter den Beiträgen der einzelnen Länder über ihre Elektro-Wirtschaft findet man ebenfalls drei interessante aus Rußland. Zu erwähnen sind zahlreiche Berichte, die rechtliche und wirtschaftspolitische Fragen betreffen, so ein deutscher Vortrag über den Schutz von Energie-Verbindungsanlagen bei Stürzen und ein norwegischer über den Export elektrischer Energie. Auch der Eisenbahn-Antrieb (Dampf), Hochdruckdampf, Elektrizität und Dieselmotoren wird in einer sehr großen Zahl von Beiträgen behandelt, besonders die Energie-Wirtschaft auf Schiffen. Sehr breiten Raum nehmen auch die Verbrennungsmotoren, die erfinden wir auch die beweglichen Fahrzeuge- und Flugzeug-Motoren, ein, sowie die damit zusammenhängenden Fragen der Betriebsstoffe und deren Bereitung. Auch solche Fragen werden behandelt, die vorläufig mehr wissenschaftliche als praktische Bedeutung haben, so in einem russischen Vortrag die Ausnutzung der Wind-Energie in Rußland. Nicht zu vergessen sind zahlreiche Beiträge, die sich mit der Statistik und Normung befassen, sowie auch mit den allgemein interessierenden Gebieten der Nationalisierung und der Ausbildung des technischen Nachwuchses. Arbeiten, die zeigen, daß aus dieser Neereschau der Energie die Technik durchaus nicht nur als Hilfswissenschaft, sondern auch als faktischer Faktor gewirkt wird.

Dipl.-Ing. A. Lion, Berlin.

Technische Neuheiten

auf der Leipziger Messe

Von Dr.-Ing. Hans Bolterod, Leipzig

In den 10 Jahren ihres Bestehens hat sich die Leipziger Technische Messe zu einer in ihrer Art auf der ganzen Welt einzig bestehenden Veranstaltung entwickelt. Demzufolge ist auch das Interesse dafür von Jahr zu Jahr lebhafter geworden. Es gehört heute für Firmen von einiger Bedeutung fast schon zum guten Ton, auf der Leipziger Messe mit einer Show ihrer wichtigsten Erzeugnisse vorzutreten zu sein.

Natürlich kann eine Technische Ausstellung dieser Dimensionen nicht ausschließlich nur aus Ausstellungen bestehen; man sieht vielmehr so manchen „Paradeplatz“ mehrere Meilen lang regelmäßig wiederkehren und hier von neuem Beachtung finden. Trotzdem ist die Zahl der auf jeder Messe auftretenden Neuheiten außerordentlich groß, jedoch nur um im Rahmen dieses Aufsatzes auf einige mehr oder weniger willkürlich herausgegriffene Beispiele beschränken zu müssen.

Beginnen wir mit der Show der Kraftmaschinen. Man könnte sie auch die „Show der Dieselmotoren“ nennen, denn der Dieselmotor ist es, der diesen Teil der Leipziger Messe mit jedem Jahr härter und härter gepreßt gibt. Man hat diesmal Dieselmotoren aller nur denkbaren Art und Größe, angeordnet vom fast vierfach wirkenden Dieselmotor bis zur mühseligen, vielköpfigen Schiffsmaschine von mehreren hundert Pferdekraften. In einem Kabinen jedoch umschließt mehrere Motoren übereinander; überall war die noch vor wenigen Jahren vorderrückende Brennstoff-Einspritzung mittels hochspannender Druckluft durch die weit einfacher, billiger und betriebssichere „Nette“ oder „Kompressoren“-Einspritzung mittels kleiner Pumpen ersetzt, nachdem es in vollster Arbeit gelang war, die anfänglich dabei auftretenden Schwierigkeiten durch geeignete konstruktive Maßnahmen (zweckmäßige Ausbildung der Einspritzdüsen, Anwendung sehr hoher Pumpendrücke, besondere Formgebung der Ventile etc.) rechtlich zu beseitigen. Wohl am meisten Interesse erwecken die von den Ingenieuren angefertigten Motoren. Die in ihnen sind ganz neuartig, als bei ihnen nicht ein, sondern zwei gegenläufige Rollen pro Zylinder verwendet werden, die zwischen sich den Verbrennungsraum einschließen. Solche Rollen arbeiten auf Meißel-Kurbelwellen, was bei dem oberen die Annahme eines sehr hohen Umformungsgrades notwendig macht. Das Triebwerk erscheint dadurch auf den ersten Blick etwas kompliziert, doch sollen sich irgendwelche Nachteile im Betrieb bisher nicht ergeben haben. Ein weiterer Wert der Daimler-Dieselmotoren ist, daß sie nicht, wie die meisten anderen Dieselmotoren, im Vierzylinder, sondern im Zweizylinder arbeiten, wodurch alle Ventile, Steuermechanik und dergl. überflüssig werden. Die durch das eben erwähnte Umformungsbedingte Komplexität wird dadurch architektonisch wieder wettgemacht.

Die Einführung der direkten, luftlosen Einspritzung hat es weiterhin ermöglicht, die Tourenzahl der Dieselmotoren auf eine bis dahin für unerreichbar erachtete Höhe zu heben. Die Folge ist, daß der Dieselmotor dem Benzinmotor auf manchen Gebieten, wie z. B. im Traktoren-, Landmaschinen- und Düngemaschinen-, bereits erhebliche Konkurrenz zu machen beginnt. Auf der Messe waren von einer ganzen Anzahl namhafter Firmen, z. B. von Deutz, Mercedes-Benz und H.A.R. (Maschinenfabrik Augsburg-Rudersdorf), leichte Dieselmotoren für Fahrzeugzwecke gezeigt, die durchwegs einen ganz ausgezeichneten Eindruck machen. Falls diese Maschinen im praktischen Dauerbetrieb das halten, was sie bisher

versprochen, dürfte sie den schwierigen, komplizierten und feuergefährlichen Benzinmotor auf den genannten Gebieten in bald vollständig verdrängen.

Sowie von der Kraftmaschinen-Show, anschließend wollen wir einen kurzen Blick in die Welt der Flugmaschinen-Konstruktion werfen, die, was Quantität und Qualität des Gebotenen anbetrifft, von Jahr zu Jahr den Mittelpunkt der Leipziger Messe bildet. Es ist ja zur Genüge bekannt, welche außerordentliche Rolle die Flugzeugmaschinen im modernen Produktions-Prozess spielen. Jeder Fortschritt auf diesem Gebiet ist deshalb nicht nur von technischer, sondern auch von unermesslicher volkswirtschaftlicher Bedeutung. Die Leipziger Ausstellung war diesmal insofern besonders interessant und lehrreich, als sie heimische und ausländische (vor allem amerikanische) Flugzeugmaschinen in buntem Nebeneinander zeigte, was Gelegenheit zu mannigfachen Vergleichen bot. Man konnte dabei mit Verwunderung feststellen, daß von der vielfach behaupteten Überlegenheit der amerikanischen Flugzeugmaschinen, die eine Peitschung auch zweifellos beibringen hat, heute keine Rede mehr sein kann.

Allgemein war die Tendenz festzustellen, die Maschinen noch schwerer und robuster zu bauen wie bisher, um sie den sich ständig steigenden Anforderungen im Betriebsablauf besser widerstehen zu lassen. Bemerkenswert war die vielfache Verwendung von Hartmetallgetrieben (anstelle der bislang üblichen Zahnrad-Getriebe), die eine Vereinfachung der Umformungsarbeiten in beliebig kleinen Abständen zulassen und sich nach Überwindung der unermesslichen „Rinderkraften“ in der Praxis vorzüglich zu bewähren schienen. — Besonders Beachtung fand eine Diesel-Druckpumpe zur Bearbeitung neuer und geläufiger, hartgedrehter Bohrerbohrer, deren Bauweise Konstruktion des Drehers von jeder körperlichen Arbeit entlastet. Die erzielte Genauigkeit beträgt für den fünfstelligen Bohrerbohrer Maßstab 1:1-0,2 mm und wird lediglich durch Einlegen der Werkzeuge mittels Mikrometer erreicht, also ohne alles Messen oder Nachpassen, solange der Maßstab sich auf der Hand befindet. Ein weiterer „Glanz“ der Ausstellung war eine Kleinbohr- und Gewindebohrer-Maschine mit insgesamt 12 Spindeln, die nachweislich mit gleicher oder verbesserter Tourenzahl laufen können.

Wenden wir uns nun der Show der Elektro-Technik zu, die ebenfalls in den Hauptausstellungsgebieten der Leipziger Messe steht. Die Halle der Elektro-Technik war freilich gerade auf diesen Gebiet so überaus reich, daß wir uns noch mehr als bisher auf ein paar kurze Notizen beschränken müssen. Insbesondere hervorzuheben waren im Gleichstrombereich zu sehen, wo heute Gleichstromrichter bis 200 kW, Dauerleistung bei 100 Volt Spannung und Groß-Elektrolichter sogar bis 1000 Lampen bei 100 Volt Spannung gebaut werden. Ausserordentliches Interesse fanden ferner die von einem Firmen (A.E.G., Siemens-Schuckert u.a.) angefertigten neuen Druckluft-Kühlschränke, bei denen der entweichende Kälteflüssigkeit durch einen unter hohem Druck stehenden gasförmigen Luft- oder Kohlendioxid-Strahl geleitet wird. Die Vorteile dieser Druckluft-Kühlschränke gegenüber den bisherigen Kühlern sind so groß, daß sie in Zukunft zur bevorzugten Bauart werden können.

Wunderlich genug wurde die Messe auf dem Gebiet der Hochspannungstechnik. So zeigte z. B. die C. Lorenz A.G. einen originalen Hochspannungs-Schleppmotor, der auch in ähnlichen Formen einwandfrei verfertigt werden kann. Bei Strom und Halbleiter interessierte besonders der in ver-

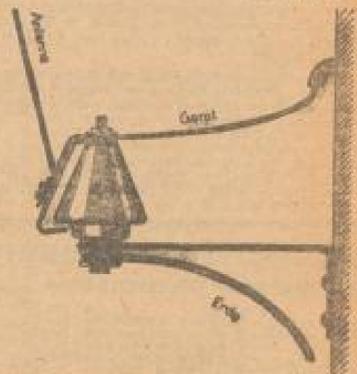
besten Ausführung heranzuführende Hochspannungs-Generator, von dem sich bekanntlich bereits eine ganze Anzahl bei großen Leistungen und dergl. in Betrieb befinden. Eine weitere wichtige Neuerung war die Hochspannungsmaschine, die der schifflichen Kraftwerks-Abteilung dient und sich in ihrer Bedeutung in nicht von einer gewöhnlichen Hochspannungsmaschine unterscheiden.

Auch in der Radio-Abteilung gab es allerlei Neues zu sehen. Der Neuentwurf gewinnt mehr und mehr an Boden und dürfte den Batteriebetrieb eines Tages gänzlich verdrängen. Im Lautsprecherbau sind als Neues sog. magnetodynamische Lautsprecher aufgetaucht, die eine viel größere Leistung als die beiden Systemen darbieten und für manche Zwecke in der Tat von Vorteil sein können. Viel Beachtung fand ein neuer, äußerst preiswerter Bildschon-Apparat, der nur 150 A kostet und den Ruf nach einem in Berlin, Wien, London, Budapest, Paris, Dabentry, Rom und Barcelona gehalten ist. Erwähnt sei endlich noch eine „Aerophon“ genannte Resonanzkraft, die eine Verbindung von Resonanzempfänger, Grammophon, Bildschonapparat und Lautsprecher ist, und die es z. B. gestattet, Fern-Telefongespräche, Konferenzen und dergl. ähnlich festzuhalten und sie später wieder zu reproduzieren.

Zum Schluß noch ein paar Worte über die wichtigsten Neuerungen auf der Bauweise. Der Hauptausstellungsplatz dürfte hier das Institut des Freigelehrten errichtete Stahlhaus gewesen sein, in dem die Fortschritte der Stahlbauweise an Hand zahlreicher Bilder und Modelle gezeigt wurden. Sehr interessant und wiederholend ist z. B. der ausgedehnte gemauerte Verlauf, Stahlkonstruktionen zu schweißen, hat zu bieten, wodurch sich der Hochbau ganz neue Möglichkeiten eröffnet. Originell waren ferner die in der Eingangshalle als Wandverkleidung verwendeten emaillierten Stahlplatten, die in ihrer Art gleichfalls etwas ganz Neues darstellen. Erwähnung verdienen endlich noch die auf dem Freigelehrten angefertigten gemauerten Krane und Betonmischmaschinen, die man in dieser Größe bisher bei uns kaum gesehen hat.

Mischstrom auch in der nächsten Jahreszeit notwendig

Zahlreiche Rundfunkempfänger, die über eine Akkumulator-Batterie verfügen, werden in den Sommermonaten wohl im Sommer regelmäßig und sorgfältig zu unterhalten oder die Erzeugung, sobald sich die kältere Jahreszeit meldet, und sie werden überhaupt nicht mehr daran, wenn es Winter wird und man schon aus diesem Grunde nicht gern das Fernster öffnet, um an den Erdungshalter zu gelangen. Es kann deshalb nicht dringend genug darauf hingewiesen werden, daß die Erzeugung genau so notwendig ist wie im Sommer. Nicht nur, daß im Winter rechtliche Schwierigkeiten zur Entladung kommen können, die Erhaltung soll auch die Anwesenheitsbedingungen abdecken, die sich infolge Regen, Hagel, Schnee u. dgl. bilden und bei langen Wä-



terren oft erhebliche Spannungen erreichen können. Die Warnung, die vom Amt der Elektrizität zum Schluß des Programms ausgesprochen wird: „Bereiten Sie sich auf die Wintermonate vor“, hat auch im Winter ihre Berechtigung. Am einfachsten ist es allerdings, wenn man eine automatische Mischstrom-Erzeugung benutzt, bei der die Antenne für die atmosphärischen Entladungen ständig geerdet ist, man braucht sich um die Verbindung des Erdungshalters dann gar nicht zu kümmern.

Derzeitig fehlend wirkende Mischstrom-Erzeuger werden z. B. von den Siemens-Werken A.G., Dortmund-Str. 105, unter dem Namen Wismann-Protector II herausgebracht. Er eignet sich vorzüglich dafür, alle Gefahren des Rundfunkbetriebes infolge einer Gesamtentladung des Akkumulators abzuwehren und gewährt auch noch einen Schutz gegen abweichende Stromerzeugnisse und gegen zufällige Verbindungen mit Hochspannungsleitungen und den dadurch entstehenden Gefahren beim Berühren einer Antenne. Der Wismann-Protector II ist aus dem Jahre 1928, aus zwei Vollkreisläufen, die über einander angeordnet sind. Der Wismann-Protector II ist mit der Metallkappe eines Hochspannungsleiters und stellt den eigentlichen Schutz dar. Die im unteren Isolator eingebauten Kohlenfunkenstrecke dient zur Minderung der Überspannungen, und die im oberen Isolator untergebrachte Feinsicherung schützt gegen die Gefahren einer zufälligen Verbindung der Antenne mit Hochspannungsleitungen und auch gegen abweichende Mischströme.

Verantwortlich: Kurt Bömer

AEG-Santo-Kühlschrank

Der beste und im Betrieb billigste elektr. Kühlschrank für Haushalt u. Gewerbe - **Vorführung N 7, 5** — **400 000 im Gebrauch** —

Die Zusammenarbeit Hayag-Blond

Präsident Heinzen über Inhalt und Bedeutung des H-B-Vertrages

Absolute und bleibende Parität

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der heutigen Sitzung des Reichsrates...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Der Reichsrat hat die Zustimmung zum H-B-Vertrag...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Die man bestrebt sei, namentlich ein Werk zu schaffen...

Weiter entfaltete Reichsbank

Nach dem Bericht der Reichsbank vom 21. März...

Union Geisenhain-Offenersteinen genehmigt

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Standard 30. - Wende von Subskriptionen

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Terminnotierungen (Schluß)

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Berliner Börse

Berlin, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Frankfurter Börse

Frankfurt, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

Table with multiple columns listing various stocks and their prices.

Die weitere Jagd-Abwicklung

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) Nach Beendigung...

Lang-Wein, Wäldschmiederei AG

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Die dividendenlose Rückkehr-Abwicklung

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Berliner Metallbörse vom 25. März 1930

Table with columns for metal prices and their fluctuations.

Londoner Metallbörse vom 25. März 1930

Table with columns for metal prices and their fluctuations.

Terminnotierungen (Schluß)

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Terminnotierungen (Schluß)

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Terminnotierungen (Schluß)

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Die weitere Jagd-Abwicklung

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) Nach Beendigung...

Lang-Wein, Wäldschmiederei AG

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Die dividendenlose Rückkehr-Abwicklung

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Berliner Metallbörse vom 25. März 1930

Table with columns for metal prices and their fluctuations.

Londoner Metallbörse vom 25. März 1930

Table with columns for metal prices and their fluctuations.

Terminnotierungen (Schluß)

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Terminnotierungen (Schluß)

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Terminnotierungen (Schluß)

Wien, 25. März. (Vig. Pr.) In der H-B-Sitzung...

Geschäftslage hemmt die Aufwärtsbewegung

Günstige Momente bleiben ohne jede Wirkung / Kautelle drücken auf Konsum

Mannheim freundlich

Die durch die Diskontierung der Werte gesteuerte Bewegung des Geldmarktes hat sich in den letzten Tagen wieder etwas gelockert. Im allgemeinen sind die Kurse etwas gehoben. Die Umsätze sind aber nicht so lebhaft wie im Januar. Die Geschäftslage bleibt ohne jede Wirkung auf den Konsum. Die Kautelle drücken auf den Konsum. Die Umsätze sind aber nicht so lebhaft wie im Januar.

Frankfurt freundlich, später etwas matter

Während die gestrige Wertpapierbewegung im allgemeinen noch freundlich verlief, wurde sie in den letzten Tagen wieder etwas matter. Die Umsätze sind aber nicht so lebhaft wie im Januar. Die Geschäftslage bleibt ohne jede Wirkung auf den Konsum. Die Kautelle drücken auf den Konsum.

Während die gestrige Wertpapierbewegung im allgemeinen noch freundlich verlief, wurde sie in den letzten Tagen wieder etwas matter. Die Umsätze sind aber nicht so lebhaft wie im Januar. Die Geschäftslage bleibt ohne jede Wirkung auf den Konsum. Die Kautelle drücken auf den Konsum.

Geschäftslage und Gewinnerwartungen der Abgaben verfallen sich später

seiner Wägen und das Geschäft sich nach. Der Gewinn blieb aber mäßig. Die Gewinnerwartungen der Abgaben verfallen sich später.

Der Gewinn blieb aber mäßig. Die Gewinnerwartungen der Abgaben verfallen sich später. Die Umsätze sind aber nicht so lebhaft wie im Januar. Die Geschäftslage bleibt ohne jede Wirkung auf den Konsum. Die Kautelle drücken auf den Konsum.

Der Gewinn blieb aber mäßig. Die Gewinnerwartungen der Abgaben verfallen sich später. Die Umsätze sind aber nicht so lebhaft wie im Januar. Die Geschäftslage bleibt ohne jede Wirkung auf den Konsum. Die Kautelle drücken auf den Konsum.

Der Gewinn blieb aber mäßig. Die Gewinnerwartungen der Abgaben verfallen sich später. Die Umsätze sind aber nicht so lebhaft wie im Januar. Die Geschäftslage bleibt ohne jede Wirkung auf den Konsum. Die Kautelle drücken auf den Konsum.

Unsicherer Produktmarkt

Weizen auf die überragenden hohen Schlußmeldungen von Uckersee erholt / Roggen vernachlässigt / Hafer gut behauptet

Berliner Produktbörse v. 25. März. (Fig. Dr.)

Der Markt auf die im Parlament zur Beratung stehenden Kreditgesetze zeigt sich in der heutigen Produktbörse als unsicher. Die Umsätze sind aber nicht so lebhaft wie im Januar. Die Geschäftslage bleibt ohne jede Wirkung auf den Konsum. Die Kautelle drücken auf den Konsum.

Der Markt auf die im Parlament zur Beratung stehenden Kreditgesetze zeigt sich in der heutigen Produktbörse als unsicher. Die Umsätze sind aber nicht so lebhaft wie im Januar. Die Geschäftslage bleibt ohne jede Wirkung auf den Konsum. Die Kautelle drücken auf den Konsum.

Der Markt auf die im Parlament zur Beratung stehenden Kreditgesetze zeigt sich in der heutigen Produktbörse als unsicher. Die Umsätze sind aber nicht so lebhaft wie im Januar. Die Geschäftslage bleibt ohne jede Wirkung auf den Konsum. Die Kautelle drücken auf den Konsum.

WESTBODEN KÖLN

Die am 21. 3. aufgelegten
Goldmark 3 Millionen 8%ige Feingoldpfandbriefe unserer
neuesten Emission XXIV
mit Juli/Januar-Zinsscheinen, nicht rückzahlbar vor 1. 1. 1936
Zeichnungsfrist 21. 3. bis 10. 4. 1930
sind ausverkauft.
Die Zeichnung ist geschlossen.

Westdeutsche Bodenkreditanstalt
Köln, Kaiser-Wilhelm-Ring 17/21
(Gemeinschaftsgruppe Deutscher Hypothekendarlehen, Kapital u. Reserven rd. 90 000 000 RM.)

Amtliche Bekanntmachungen

Straßenperze

Wegen Erneuerung von Gehwegen werden nachstehende Straßen für den gesamten Perzezeitraum gesperrt:

1. Straße Nr. 21 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
2. Straße Nr. 22 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
3. Straße Nr. 23 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
4. Straße Nr. 24 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
5. Straße Nr. 25 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
6. Straße Nr. 26 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
7. Straße Nr. 27 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.

Gewerbegericht

Straßenperze

Wegen Erneuerung von Gehwegen werden nachstehende Straßen für den gesamten Perzezeitraum gesperrt:

1. Straße Nr. 28 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
2. Straße Nr. 29 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
3. Straße Nr. 30 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
4. Straße Nr. 31 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
5. Straße Nr. 32 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
6. Straße Nr. 33 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
7. Straße Nr. 34 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.

Dresdner Bank

Siebenundfünfzigste ordentl. Generalversammlung.

Freitag, den 11. April 1930, vormittags 11^{1/2} Uhr im Konferenzsaal Dresden, Poststraße 3, stattfinden wird, eingeladen.

Tagungsordnung:

1. Vorlage des Geschäftsberichts sowie der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1929.
2. Bericht über die Geschäftstätigkeit der Bank und die Verwendung des Reingewinns.
3. Bericht über die Verteilung des Reingewinns und des Rücklagefonds.
4. Wahlen zum Aufsichtsrat.
5. Wahlen zum Vorstand.

Der Vorstand: Nathas, Gutmann.

Weltausstellung KOLONIEN, SCHIFFART UND FLÄMISCHE KUNST ANTWERPEN

APRIL - OKTOBER

Alle Auskünfte und Prospekte erhalten Sie durch die Reisebüros der HAMBURG AMERIKA LINE

Gewerbegericht

Straßenperze

Wegen Erneuerung von Gehwegen werden nachstehende Straßen für den gesamten Perzezeitraum gesperrt:

1. Straße Nr. 35 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
2. Straße Nr. 36 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
3. Straße Nr. 37 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
4. Straße Nr. 38 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
5. Straße Nr. 39 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
6. Straße Nr. 40 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
7. Straße Nr. 41 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.

Gewerbegericht

Straßenperze

Wegen Erneuerung von Gehwegen werden nachstehende Straßen für den gesamten Perzezeitraum gesperrt:

1. Straße Nr. 42 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
2. Straße Nr. 43 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
3. Straße Nr. 44 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
4. Straße Nr. 45 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
5. Straße Nr. 46 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
6. Straße Nr. 47 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
7. Straße Nr. 48 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.

Gewerbegericht

Straßenperze

Wegen Erneuerung von Gehwegen werden nachstehende Straßen für den gesamten Perzezeitraum gesperrt:

1. Straße Nr. 49 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
2. Straße Nr. 50 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
3. Straße Nr. 51 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
4. Straße Nr. 52 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
5. Straße Nr. 53 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
6. Straße Nr. 54 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.
7. Straße Nr. 55 zwischen Seiten- und Mittelstraße vom 1. April bis 10. April.

Mein Ausverkauf

Vorteil Teppiche

Brym

Krawatten

Wintergarten TANZ-BAR

bis 4 Uhr geöffnet

Wintergarten TANZ-BAR

bis 4 Uhr geöffnet

NAUMANN'S EXTRA

Die führende Kernseife

Fußleidende

Gelenk-Schmerzen

Schmerzmittel

MARCHIVUM

Der Vorstand: Nathas, Gutmann.

Terrazzo- u. Zementarbeiten

PIANOS

Scharf & Hauk

Lampen-Jäger D 3, 4

Nach kurzem, aber schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, ist heute mein innigstgeliebter
Gatte, Bruder, Schwäger und Onkel

**Herr Ing.
Albert Weirich**

im 57. Lebensjahre sanft entschlafen

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
I. d. N.:

Eugenie Weirich

Mannheim-Feudenheim, 25. März 1930

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 26. März, nachm. 2 Uhr von der Trauerhalle des Mannheimer Friedhofes aus statt.

Todes-Anzeige

Nach langem schwerem mit größter Geduld ertragenem Leiden, verschied heute mittig 4 Uhr meine liebe Frau, unsere treusorgende Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau

Elisabeth Layer
geb. Beckmann

im Alter von 65 Jahren 9 Monaten

Mannheim (Zeppelinstr. 49), den 24. März 1930

Die trauernden Hinterbliebenen:
Karl Layer
Gg. Stüdle u. Frau geb. Layer
Otto Layer u. Frau geb. Geisler
Aug. Layer u. Frau geb. Söh

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 27. März nachm. 2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Für die Glückwünsche und Blumenspenden zu unserer goldenen Hochzeit sagen wir allen Bekannten und Freunden, die an uns gedacht, unseren herzlichsten Dank.

Karl Oeß und Frau
Gartenfeldstraße 51



Bruchleiden

Hermes

Gute Gellerfolge

werden in Fällen, wo andere Heilmittel keine Wirkung erzielen, durch unsere Methode ohne Operation, ohne Entzündung, ohne Herabsetzung der Kraft und ohne Gefahr, Beseitigung von gegenwärtigen Beschwerden.

Beerdigung findet am Donnerstag, den 27. März nachm. 2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Gute strapazierfähige, passende Rosen Windjacken

Regen- u. Lodenmäntel kaufen Sie sehr billig

Jakob Ringel
Königsplatz 11, 1. Etage
Telefon 1111

Statt besonderer Anzeige

Am 24. März starb nach kurzer, schwerer Krankheit, unsere hochbegabte, treubeherrschende Mutter, Großmutter und Schwester

Frau Laure Ensinger Wwe.
geb. Ganser

im 57. Lebensjahre

Mannheim-Neustadt, Paul-Martiner 47

Im Namen der Hinterbliebenen:
Peter Ensinger
Julius Ensinger
Elisabeth Schmidt geb. Ensinger
Hedwig Ensinger geb. Schweske
Albert Schmidt
und 5 Enkelkinder
Familie Ganser

Neustadt, Ludwigshafen, Ludwigsberg

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 27. März, nachm. 2 Uhr, von der wä. Friedhofkapelle aus statt. Man bittet um Beistandsherrschaft Abstand zu nehmen.

Tieferschütterung teilen wir mit, daß unser lieber Bundesbruder

i. a. B. Paul Gabele
cond. rer. pol.

unverwartet verschieden ist

Mannheim, den 25. März 1930

Saxo-Frisia
Sängerschaft i. d. D. S.
(Weim. C. C.)

Beerdigung: Mittwoch nachm. in Säckingen a. Rh.

Von Gelenkrheumatismus völlig befreit

wurde ich durch dieses Rheumatisma-Mittel. Der Rheumatismus trat so heftig auf, daß ich mich kaum bewegen konnte. Durch dieses Mittel wurde ich von diesem heftigen Schmerz befreit und konnte wieder arbeiten. Der Rheumatismus ist nun völlig beseitigt. Dieses Mittel ist ein wahres Wundermittel. Jeder, der an Gelenkrheumatismus leidet, sollte es sofort anwenden. Es ist ein Mittel, das in 10-15 Tagen alle Schmerzen beseitigt. Jedes Glied wird wieder beweglich. Preis 10 Mark. In jeder Apotheke erhältlich.

Hypotheken

Unkündbare Hypotheken zu 1 Proz. Zweck-Zins 4 Proz. Tilgung

erhalten Sie jetzt bei uns

H. TAUSIG
Mannheim

Offene Stellen

Herren und Damen

für einen Mannheimer Lager in einem Geschäft für Herren- und Damenkleidung. Bewerberinnen und Bewerber sollten eine gute Ausbildung haben und in der Lage sein, sofort zu beginnen. Interessenten bitten wir, ihre Bewerbungen mit Lebenslauf und Referenzen an die Geschäftsleitung zu senden.

Immobilien

Hausgrundstücke

Alphornstraße 13 und Humboldtstraße 8. Wohnhaus mit Garten und Park. Preis 120.000 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Miet-Gesuche

Elegante 6 Zimmer - Wohnung

mit allem Zubehör (eigene Küche), mögliche Einlage, sofort zu beziehen. Preis 1.200 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Vermietungen

Beschlagnahmefreie Wohnung

4 Zimmer und Küche. Preis 1.000 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

In Mannheim Wirtschaft

in guter Lage, bestmögliche Preis zu haben. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Wirtschaft

in guter Lage, bestmögliche Preis zu haben. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Zwei große Zimmer

mit allem Zubehör. Preis 800 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Verkäufe

Gurken

gutes Gemüse, sofort zu beziehen. Preis 10 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Jung. Stenotypistin

für einen Mannheimer Lager in einem Geschäft für Herren- und Damenkleidung. Bewerberinnen und Bewerber sollten eine gute Ausbildung haben und in der Lage sein, sofort zu beginnen. Interessenten bitten wir, ihre Bewerbungen mit Lebenslauf und Referenzen an die Geschäftsleitung zu senden.

Immobilien

Wirtschaft

in guter Lage, bestmögliche Preis zu haben. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Miet-Gesuche

2 Zimmer und Küche

mit allem Zubehör. Preis 800 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Vermietungen

2 Zimmer mit Küche

mit allem Zubehör. Preis 800 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Einzelne Mädchen

für einen Mannheimer Lager in einem Geschäft für Herren- und Damenkleidung. Bewerberinnen und Bewerber sollten eine gute Ausbildung haben und in der Lage sein, sofort zu beginnen. Interessenten bitten wir, ihre Bewerbungen mit Lebenslauf und Referenzen an die Geschäftsleitung zu senden.

Wirtschaft

in guter Lage, bestmögliche Preis zu haben. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Miet-Gesuche

2 Zimmer und Küche

mit allem Zubehör. Preis 800 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Verkäufe

Gurken

gutes Gemüse, sofort zu beziehen. Preis 10 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Einzelne Mädchen

für einen Mannheimer Lager in einem Geschäft für Herren- und Damenkleidung. Bewerberinnen und Bewerber sollten eine gute Ausbildung haben und in der Lage sein, sofort zu beginnen. Interessenten bitten wir, ihre Bewerbungen mit Lebenslauf und Referenzen an die Geschäftsleitung zu senden.

Wirtschaft

in guter Lage, bestmögliche Preis zu haben. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Miet-Gesuche

2 Zimmer und Küche

mit allem Zubehör. Preis 800 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Verkäufe

Gurken

gutes Gemüse, sofort zu beziehen. Preis 10 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Einzelne Mädchen

für einen Mannheimer Lager in einem Geschäft für Herren- und Damenkleidung. Bewerberinnen und Bewerber sollten eine gute Ausbildung haben und in der Lage sein, sofort zu beginnen. Interessenten bitten wir, ihre Bewerbungen mit Lebenslauf und Referenzen an die Geschäftsleitung zu senden.

Wirtschaft

in guter Lage, bestmögliche Preis zu haben. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Miet-Gesuche

2 Zimmer und Küche

mit allem Zubehör. Preis 800 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Verkäufe

Gurken

gutes Gemüse, sofort zu beziehen. Preis 10 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Einzelne Mädchen

für einen Mannheimer Lager in einem Geschäft für Herren- und Damenkleidung. Bewerberinnen und Bewerber sollten eine gute Ausbildung haben und in der Lage sein, sofort zu beginnen. Interessenten bitten wir, ihre Bewerbungen mit Lebenslauf und Referenzen an die Geschäftsleitung zu senden.

Wirtschaft

in guter Lage, bestmögliche Preis zu haben. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Miet-Gesuche

2 Zimmer und Küche

mit allem Zubehör. Preis 800 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.

Verkäufe

Gurken

gutes Gemüse, sofort zu beziehen. Preis 10 Mark. Interessenten bitten wir, sich bei der Maklerin Frau Dr. G. H. H. zu melden.